

Hinter den Kulissen

Ein Schlüssel für's Bibelstudium ist richtige Fragen zu stellen!

Ich hoffe im Vertrauen auf Jesus, den Herrn, dass ich Timotheus bald zu euch schicken kann. Ich möchte gern erfahren, wie es um euch steht, damit auch mir das Herz leichter wird. Ich habe sonst niemand, der so zuverlässig ist und sich so selbstlos wie er um euch kümmern wird. Die andern kümmern sich alle nur um ihre eigenen Angelegenheiten und nicht um Jesus Christus und seine Sache. Ihr wisst, wie bewährt er ist. Ihr habt selbst erlebt, wie er sich mit mir zusammen für die Gute Nachricht eingesetzt hat – so wie ein Sohn dem Vater zur Hand geht. Ihn also hoffe ich euch schicken zu können, sobald ich sehe, wie mein Prozess ausgehen wird. Aber im Vertrauen auf den Herrn rechne ich sogar damit, dass ich euch in Kürze selbst besuchen kann. Es erschien mir notwendig, Epaphroditus zu euch zurückzuschicken, meinen Bruder, Mitarbeiter und Mitstreiter. Ihr hattet ihn zu mir geschickt als Überbringer eurer Gabe, mit der ihr meinem Mangel abhelfen wolltet. Jetzt aber sehnte er sich so sehr nach euch allen und war in Sorge, weil ihr von seiner Krankheit gehört hattet. Es stand tatsächlich schlimm um ihn; er war dem Tode nah. Aber Gott hat sich über ihn erbarmt – und nicht nur über ihn, sondern auch über mich. Habe ich doch schon Kummer genug! Umso schneller schicke ich jetzt Epaphroditus zu euch zurück, damit ihr euch freut, ihn wohlbehalten wiederzusehen, und ich selbst eine Sorge weniger habe. Empfangt ihn als Bruder und nehmt ihn voll Freude auf. Solchen Menschen müsst ihr Achtung entgegenbringen. Denn beim Einsatz für Christus wäre er fast zu Tode gekommen. Er hat sein Leben gewagt, um mir den Dienst zu leisten, den ihr selbst mir nicht leisten konntet. Phil.2, 19-30

1. Beobachtung: Was sagt der Text?

- *Paulus hat vor, zwei Männer nach Philippi zu senden*

Ich hoffe, dass ich Timotheus bald zu euch schicken kann. V.19

Es erschien mir notwendig, Epaphroditus zu euch zurückzuschicken v.25

- *Paulus beschreibt sie als ehrenvolle Männer, die Achtung verdienen (Timotheus) Ich habe sonst niemand, der so zuverlässig und so selbstlos wie er...*

(Epaphroditus) Solchen Menschen müsst ihr Achtung entgegenbringen

- *Was macht diese Männer aus?*

- *Zuverlässig // Selbstlos // Mein Bruder, Mitarbeiter und Mitstreiter // er war in Sorge // wäre er fast zu Tode gekommen // Er hat sein Leben gewagt //*

2. *Interpretation: Was bedeutet das?*

1. Ein Mann Gottes ist selbstlos

Ihr habt selbst erlebt, wie er sich mit mir zusammen für die Gute Nachricht eingesetzt hat – so wie ein Sohn dem Vater zur Hand geht.

Die andern kümmern sich alle nur um ihre eigenen Angelegenheiten

2. Ein Mann Gottes ist zuverlässig

Ihr hattet ihn zu mir geschickt als Überbringer eurer Gabe, mit der ihr meinem Mangel abhelfen wolltet.

3. Ein Mann Gottes ist empathisch

Jetzt aber sehnte er sich so sehr nach euch allen und war in Sorge, weil ihr von seiner Krankheit gehört hattet.

4. Ein Mann Gottes ist entschlossen

Denn beim Einsatz für Christus wäre er fast zu Tode gekommen.

5. Ein Mann Gottes ist mutig

Er hat sein Leben gewagt ...

3. *Verwandte Bibelstellen: Was „sagen“ andere Bibelstellen?*

Timotheus: 1 & 2 Timotheus

Epaphroditus: Phil.4, 14-18

4. *Anwendung: Was soll ich tun?*

A.N.W.E.N.D.U.N.G

Persönlich // Praktisch // Möglich // Überprüfbar